



An das  
Ministerium für Umwelt  
und Verbraucherschutz  
- Referat A/4 -  
Keplerstraße 18  
66117 Saarbrücken

# Zuwendungsantrag

(LEADER)

Ich beantrage hiermit eine Zuwendung aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes – ELER) und des Landes im Rahmen von **LEADER**

## 1. Antragsteller/in

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_

Auskunft erteilt \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Rechtsform \_\_\_\_\_

gesetzl. Vertreter \_\_\_\_\_

Sind Sie unternehmerisch tätig?                      Ja                      Nein

## 2. Vorhaben

LEADER-Region: \_\_\_\_\_

**Bezeichnung des Vorhabens** (ggf. Ort und genaue Anschrift), für das die Zuwendung beantragt wird:

LEADER Untermaßnahme		vorbereitende Unterstützung
		Durchführung von Vorhaben im Rahmen der Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie
		Vorbereitende Unterstützung für gebietsübergreifende oder trans-nationale Kooperationsvorhaben der LAG
		Unterstützung von gebietsübergreifenden oder transnationalen Kooperationsvorhaben der LAG
		Unterstützung für laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe sowie Vorhaben zur Kompetenzentwicklung und Sensibilisierung in dem betreffenden Gebiet
Handlungsfeld:		

Das beantragte Vorhaben oder ein ähnliches Vorhaben wird bereits aus öffentlichen Mitteln gefördert:

Ja

Nein

Falls ja:

Bescheid vom \_\_\_\_\_ Aktenzeichen \_\_\_\_\_

Zuwendungshöhe \_\_\_\_\_

Zum Zwecke der Vorhabensdurchführung sind insgesamt folgende Teilabschnitte beabsichtigt:  
(Es können nur die hier aufgelisteten Arbeiten Gegenstand einer evtl. Förderung sein)

	Kurzbeschreibung der Teilabschnitte	verantwortlicher Partner	Zeitliche Planung (MM.JJ)	
1				
2				
3				
4				
5				
6				

Hiervon werden mit diesem Antrag folgende Teilabschnitte beantragt: **(Es können nur die hier aufgeführten Arbeiten Gegenstand einer evtl. Förderung dieses Abschnittes sein)**

Beginn dieses Abschnittes \_\_\_\_\_

voraussichtliches Ende \_\_\_\_\_

Für jeden weiteren Teilabschnitt ist ein neuer Antrag zu stellen!

Ich/Wir möchte(n) das Vorhaben aus folgenden Gründen durchführen  
**(Ausführung in der beigefügten Vorhabenbeschreibung)**

Mit der Planung, Leitung und Durchführung ist ein Dritter beauftragt

Ja

Nein

Falls ja: Name und Anschrift

**An dem Vorhaben werden folgende Partner beteiligt sein:**

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Eine ausführliche Beschreibung des Vorhabens ist diesem Antrag als Anlage beizufügen!**

**3. Finanzierung**

Die **Ausgaben** für den/die beantragte Teilabschnitt(e) belaufen sich voraussichtlich auf

\_\_\_\_\_ €

(Netto-Betrag bei Vorsteuerabzugsberechtigung, sonst Brutto-Betrag)

**Hierzu sind der gegliederte Finanzierungsplan sowie Kostenvoranschläge als Anlage beizufügen!**

Ich/Wir bitte(n) um die Gewährung einer **Zuwendung** in Höhe von

\_\_\_\_\_ €

Die Durchführung des Vorhabens ist von der grundsätzlichen Möglichkeit, eine Zuwendung zu erhalten, abhängig (§ 23 LHO).

Ich bin zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt:

Ja

Nein (Bitte Bestätigung der Finanzbehörde beifügen!)

Eine finanzielle Förderung durch andere Stellen		
erfolgt nicht.	ist erfolgt durch:	ist beantragt bei:
Stelle		
Art der Förderung		
Höhe der Förderung		

Die Finanzierung des Vorhabens ist nur dann gesichert, wenn die beantragte Zuwendung bzw. eine Zuwendung in Höhe von \_\_\_\_\_ € gewährt wird.

Die Gesamtausgaben sollen im einzelnen wie folgt finanziert werden:

Jahr	20	20	20	20
Projektgesamtausgaben in €				
Eigenmittel gesamt in €				
Beantragte Zuwendung in €				
zweckgebundene Zuschüsse Dritter (einzeln benennen) in €				

**4. Erklärungen der/des Antragstellers/in**

**Der/Die Antragsteller/in erklärt/erklären,**

- dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides bzw. schriftlicher Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn durch das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz - Referat A/4 - auch nicht begonnen wird. Als Beginn des Vorhabens gilt grundsätzlich der Beginn der Arbeiten für die ein Zuschuss beantragt wurde bzw. der Abschluss eines der Ausführung des Vorhabens zuzurechnenden Vertrages. Die Planung gilt nicht als Beginn des Vorhabens. **Ein ohne Zustimmung begonnenes Vorhaben kann nicht gefördert werden.**
- dass bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Sie sind damit subventionserhebliche Tatsachen im Sinne der §§ 263 und 264 des Strafgesetzbuches. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch für im Rahmen des Verwendungsnachweises vorzulegende Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten. Der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben,
- dass bekannt ist, dass eine Speicherung und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Sinne des Gesetzes über die Einrichtung einer Fördermitteldatenbank im Saarland (SFöDG) vom 2. April 2003 (Amtsbl. S. 1402 f.) und der Saarländischen Fördermitteldatenbankverordnung (SFöDVO) vom 13. Januar 2004 (Amtsbl. S. 101 ff.) erfolgt (§ 3 Abs. 2 SFöDG). Das geltende EU-Recht verpflichtet die Mitgliedstaaten, im Interesse einer verbesserten Transparenz über alle gewährten Zuwendungen mindestens einmal jährlich ein Verzeichnis zu veröffentlichen, das Auskunft gibt über die einzelnen Begünstigten, die geförderten Vorhaben bzw. die Maßnahmen, aus denen die Zuwendungen gewährt wurden, sowie die Höhe der jeweils bereitgestellten öffentlichen Mittel. Der Antragsteller erklärt sich mit seiner Aufnahme in dieses Verzeichnis einverstanden,
- dass bekannt ist, dass für das Zuwendungsverfahren neben den sonstigen Bestimmungen die Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Haushaltsordnung des Saarlandes (VV zu § 44 LHO) einschließlich Anlagen (Gemeinsames Ministerialblatt Saar 2001, S. 590 ff., in der jeweils geltenden Fassung) und die LEADER-Richtlinie (LEADER-RL) gelten und er dies anerkennt;
- dass bekannt ist, dass eine Bearbeitung des Antrages nur möglich ist, wenn dieser vollständig ausgefüllt, unterschrieben und um alle erforderlichen Anlagen ergänzt wird.

Bemerkung:

**Dem Antrag sind folgende zur Bearbeitung erforderliche Unterlagen beigefügt:**

- Satzung des Zusammenschlusses
- gegliederter Finanzplan
- ausführliche Vorhabenbeschreibung ggf. incl. Pläne, Fotos oder bzw. zeichnerische Darstellung
- Kostenvoranschläge
- Ausschreibungsunterlagen mit evtl. Grundrissplan
- ggf. Zuschusszusagen Dritter
- ggf. Bestätigung der Finanzbehörde bzgl. Nichtberechtigung zum Vorsteuerabzug
- Sonstiges:

\_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_  
 Ort und Datum rechtsverbindliche Unterschrift  
 Name des Unterzeichners:

**Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn**

Ich beantrage hiermit die Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn nach Nr. 8.3 LEADER-RL wegen dringender sachlicher und wirtschaftlicher Gründe.

Ich weiß, dass aus der Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn nicht auf die Gewährung einer Zuwendung geschlossen werden kann. Ich bin daher willens, das Vorhaben auf eigenes finanzielles Risiko durchzuführen und vorzufinanzieren. Ich erkläre, dass zumindest eine Vorfinanzierung möglich ist. Die Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn wird erst nach Vorlage evtl. notwendiger Genehmigungen erteilt. Für die Vorlage dieser Unterlagen werde ich sorgen. Ich weiß auch, dass die Zustimmung nur erteilt wird, wenn der Zuwendungsantrag vollständig ist. Da die Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn nur in Ausnahmefällen erteilt werden kann, begründe ich meinen Antrag wie folgt (dringende sachliche und wirtschaftliche Gründe):

\_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_  
 Ort und Datum rechtsverbindliche Unterschrift